

## **Fördertopf 2026 / Januar bis Juni**

### **Was wird gefördert?**

- Projekte, die Sie **vom 02.01.2026 bis zum 30.06.2026** umsetzen und die derzeit **noch nicht geplant bzw. veröffentlicht wurden**
- Als Projekt kommen **Literaturveranstaltungen** und nach Rücksprache auch andere Projektideen im Bereich Literaturvermittlung infrage (digitale Formate sind ebenfalls zulässig)
- Vorrangig gefördert werden Projekte, die einem oder mehreren dieser Kriterien entsprechen: **Gesellschaftliche Relevanz, Originalität und Niedrigschwelligkeit**
- **Autor\*innenhonorare** und – falls gegeben – Honorare für Moderation

### **Was wird NICHT gefördert?**

- **Publikationen, Eigenhonorare und Personalkosten**
- **Honorare, die nicht in den Bereich Literatur fallen** (wie etwa für die musikalische Begleitung). Diese müssen über Dritt- oder Eigenmittel finanziert werden, aber trotzdem in Antrag abgebildet werden
- Honorare von Vorstandsmitgliedern des antragstellenden Vereins/Institution

### **Förderantrag stellen**

- Antragsformular ausfüllen
- Kurzbeschreibung zum geplanten Projekt schreiben (mind. eine ¾-Seite und Schriftgröße 12)  
Inhalt: Beschreibung des Projekts und seiner gesellschaftlichen Relevanz sowie die Angabe der Zielgruppe

Schicken Sie dann beides an: [harres@hessischer-literaturrat.de](mailto:harres@hessischer-literaturrat.de)

**Abgabefrist: 30.11.2025**

Nach Prüfung des Förderantrags uns bis spätestens zum 19.12.2025 erhalten Sie eine Förderzusage oder -absage.

**Projektumsetzung**

Der Projektabschluss muss bis zum 30.06.2026 erfolgen.

Die genaue Abgabefrist für Abrechnung und Verwendungsnachweis ist dem Fördervertrag zu entnehmen.

--

**WICHTIGE HINWEISE:**

Die Mittel aus dem Fördertopf sind auf 10.000 Euro im Jahr begrenzt und werden jeweils für Projekte in der ersten und zweiten Jahreshälfte aufgesplittet.

**Pro Veranstalter\*in und Jahr können bis zu 1.000 Euro beantragt werden (niedrigere Fördersummen sind möglich).**

**Der finanzielle Eigenanteil sollte bei 50% liegen. In begründeten Ausnahmefällen kann der Eigenanteil niedriger ausfallen (bitte Begründung beifügen).**

**Wir empfehlen eine Untergrenze für Autor\*innenhonorare in Höhe von 500 Euro.** Bei Institutionen, die dies nicht finanzieren können, ist auch ein niedrigerer Eigenanteil möglich (siehe vorheriger Absatz).

**Achtung Doppelförderung! Wenn Sie bereits Drittmittel aus Landesmitteln eingeworben haben, ist ein Antrag bei uns NICHT möglich.**

Eine Mitgliedschaft beim Hessischen Literaturrat ist KEINE Voraussetzung, um Förderungen zu beantragen und zu erhalten.